

Achtung! Jeder Benutzer muss selber vor dem Gebrauch seine Ausrüstung einer detaillierten Sichtprüfung unterziehen und auf den einsatzfähigen Zustand der Ausrüstung achten. Achten Sie auf eventuellen Gurtbruch, verschlissene Nähte, Risse, Materialverfärbung sowie auf Schäden an Schnallen, Haken und Karabinerhaken. Bei Fehler an der Ausrüstung, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, ist das Produkt unverzüglich auszutauschen. Im Zweifelsfalle sind Vertragshändler oder Hersteller zu fragen. Der **Haltegurt V1 NEON Basic** und **V1-A NEON Automatik** ist nach EN 358 getestet und zertifiziert. Gurt ist aus einem 45 mm breiem Polyesterband gefertigt und mit klassischen Metallschnallen oder Schnellverschlussschnallen.

Achtung! Arbeit in großer Höhe erfordert perfekte Gesundheit des Anwenders, Ausbildung für den Gebrauch der Ausrüstung sowie Kenntnis der potenziellen Gefahren. Vor der Arbeit in großer Höhe ist ein Evakuierungs- und Rettungsplan für einen eventuellen Absturz und ein Hängenbleiben des Angeseilten im Haltegurt zu erstellen. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den Vertragshändler oder den Hersteller.

Achtung! Vor Inbetriebnahme des Produkts ist eine Anpassung (Feineinstellung) vorzunehmen. Diese erfolgt an einem sicheren Platz, um korrekte Größe, ausreichenden Einstellbereich sowie akzeptables Komfortniveau für die auszuführende Arbeit zu gewährleisten.

Achtung! Der Haltegurt darf nicht modifiziert oder mit anderem Zubehör (außer dem Zubehör des Herstellers) umgerüstet werden. Reparaturen oder Austausch von Teilen dürfen nur vom Hersteller vorgenommen werden.

Achtung! Der Haltegurt dient nur der persönlichen Sicherheit des Anwenders. Jede andere Verwendung ist unzulässig. Vorsicht! Bei Inanspruchnahme des Systems nach Norm EN 363:2008 muss der Anwender mit Funktion und Gebrauch der Komponenten vertraut sein. Im Zweifelsfalle sind Vertragshändler oder Hersteller zu

fragen. Vor dem Gebrauch: Kontrollieren Sie sorgfältig Material und Funktion der Ausrüstung. Achten Sie auf eventuellen Gurtbruch, verschlissene Nähte, Risse, Materialverfärbung sowie auf Schäden an D-Ringen bzw. Schloss und auf die Funktion der Schnallen. Vorsicht! Bei Fehler an der Ausrüstung, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, ist das Produkt unverzüglich auszutauschen! Im Zweifelsfalle sind Vertragshändler oder Hersteller zu verständigen.

Achtung! Nach einem Absturz ist das Produkt unverzüglich auszusortieren und auszutauschen. Ein eventueller Sturz wird mich Sicherheit vom Fallindikator angezeigt.

Achtung! Bei einem Einsatz des Fallschutzsystems muss der Anschlagpunkt nach EN 795 genehmigt sein bzw. eine Last von 15 kN aushalten können. Der Anschlagpunkt sollte sich möglichst direkt über dem Anwender befinden. Die Arbeit ist so auszuführen, dass Fallstrecke und Fallrisiko minimiert werden. Seitliche Bewegungen (Pendeln) mit dem Seil, wobei ein Kollisionsrisiko mit einem Gegenstand oder einer Wand besteht, sind zu vermeiden. Die Mindestbruchlast der Ausrüstung beträgt 15 kN.

Achtung! Unter dem Arbeitsplatz muss sich – im Falle eines Absturzes mit Falldämpfung – ein Freiraum von mindestens 5.8 m befinden! Dabei sind die Länge des Falldämpfers (im voll ausgedehnten Zustand), die Körperlänge des Arbeiters, die Position des Verankerungspunktes sowie die Länge des Falldämpferseils zu berücksichtigen.

Actung! Während der Arbeit in einem Haltegurt ist größte Vorsicht zu wahren. Falls die betreffende Person abstürzt und im Haltegurt hängt, ist äußerste Eile bei der Entlastung dieser Person geboten. Eine Kenntnis der vorschriftsmäßigen „Rettung abgestürzter Personen“ ist daher erforderlich! Das „Hängetrauma“, in dem sich die abgestürzte Person befinden kann, ist lebensgefährlich. Es ist dafür zu sorgen, das die Arbeit im Haltegurt nie allein erfolgt. Für die Arbeit sollte man ausgeruht sein, man

sollte sich während der Arbeit ausreichend Bewegung verschaffen und man sollte korrekt gekleidet sein.

HINWEIS! Kontrollieren Sie regelmäßig die Schnallen und deren korrekte Einstellung während der Anwendung.

HINWEIS! Material bzw. Funktion der Fallsicherung können durch folgende Faktoren oder Vorgänge beeinträchtigt werden: extrem hohe oder extrem tiefe Temperaturen, Chemikalien, Elektrischer Strom, Abrieb, Ablängen, Verschleiß durch Führung über scharfe Kanten sowie Witterung.

HINWEIS! Unsere Absturzsicherungen sind alle mit Etiketts gekennzeichnet. Auf dem Etikett befinden sich Name des Herstellers, Produktname, Modellbezeichnung, Seriennummer, Fertigungsdatum, EN-Norm sowie die Nummer des Zertifizierungsinstituts.

HINWEIS! Die Einsatzdauer des Produkts ist unter normalen Bedingungen 6-8 Jahre ab Erwerbsdatum. Verschleiß und unsachgemäße Verwendung können die Lebensdauer verkürzen. In folgenden Fällen darf das Produkt nicht weiter verwendet werden: Bei Ätزشäden, Fadenbruch, Schäden im Nahtbild, angeschnittenen Gurtkanten, Verfärbung der Gurte, grobem Verschleiß, rostigen Metallteilen sowie bei mangelhafter Funktion und Etikettierung.

HINWEISE ZUR WARTUNG UND AUFBEWAHRUNG!

Die Ausrüstung ist in einem trockenen, dunklen und gut belüfteten Raum zu verwahren. Sie muss vor Dampf, scharfen Kanten, Vibrationen und Sonnenlicht geschützt sein. Die Ausrüstung ist zur Erhaltung von Funktion und Lebensdauer stets zu reinigen. Metallteile können mit Druckluft sauber geblasen werden. Schmieröl ist zu vermeiden! Leicht verschmutzte Ausrüstung ist mit einer weichen Bürste in lauwarmem Wasser zu reinigen. Dabei kann eine schonende Seifenlösung verwendet werden. Stark verschmutzte Ausrüstung kann in der Waschmaschine (in einem Waschbeutel) mit phosphatfreiem Waschmittel bei 40°

gewaschen werden. Die Ausrüstung wird nass aufgehängt und an der Luft getrocknet. Dabei darf sie nicht offenem Feuer oder einer anderen Wärmequelle ausgesetzt sein. Während des Transports wird die Ausrüstung in dafür vorgesehenen Koffern, Taschen bzw. Transportboxen verwahrt.

INSPEKTION

Vorsicht! Aus Sicherheitsgründen muß das Produkt mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen überprüft werden, damit Funktion und Lebensdauer gewährleistet sind.

HINWEIS! Bei häufigem Gebrauch oder übermäßigen Beanspruchung der Ausrüstung muß die Überprüfung öfter als oben angegeben erfolgen. Achtung! Die Überprüfung ist von einem dafür zertifizierten Sachkundigen unter genauer Befolgung der Abnahmevorschriften des Herstellers durchzuführen.

HINWEIS! Das Kennzeichnungsetikett des Produkts muß sauber, intakt und lesbar sein!

PROTOKOLL - Jede Komponente des Fallsicherungssystems muß nach EN 363:2008 protokolliert werden. Das Protokoll ist mindestens einmal jährlich von der zuständigen Person auszufüllen. (Siehe Prüfbuch auf der letzten Seite).

REPARATUREN - Eine Reparatur des Produkts darf nur durch den Hersteller erfolgen.

HINWEIS! Die Produkthaftung des Herstellers erstreckt sich nicht auf Sach-oder Personenschäden die auch bei ordnungsgemässer Funktion und sachgemässer Anwendung der PSA gegen Absturz auftreten koennen. Bei Modifizierung der Ausrüstung sowie Nichtbefolgung der Bedienungsanleitung und der gueltigen Unfallverhütungsvorschriften, entfällt die erweiterte Produkthaftung des Herstellers.

EU-Baumusterprüfung erstellt von: Nationales Institut für Forschung und Entwicklung in Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit-Bukarest (INCDPM)

Europäisch notierte Stelle mit der Kennnummer
1805.